



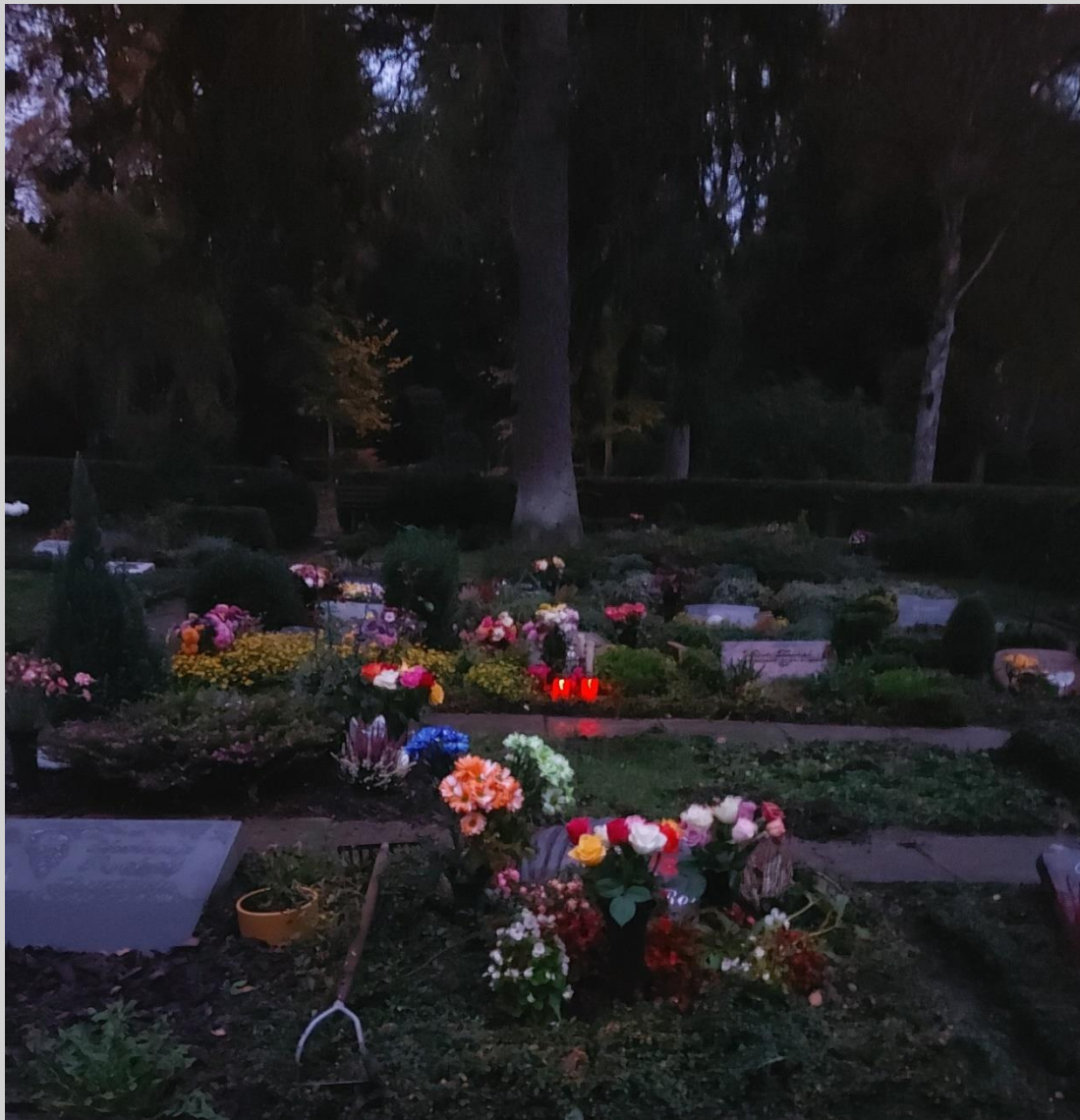
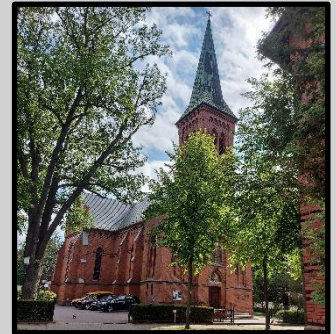
# Pfarrbrief

November 2024



## St. Otto

### Usedom-Anklam-Greifswald



## Helles Schwarz

Manche Bilder führen bei mir ein Eigenleben. Ich denke mir was aus, entwerfe, plane - aber dann entsteht plötzlich etwas ganz anderes.

So war das auch hier: Viel mit dem Ambobild zur österlichen Fastenzeit hat das Bild zu tun, das zu einer Totenmesse zum Einsatz kommt. Ursprünglich wollte ich es tief schwarz halten, bis auf einen bunten Farbstreifen, der den Sonnenaufgang andeutet. Diesen Beginn kann man auch noch erahnen.

Das war mir dann aber schnell zu traurig. Denn als Christen haben wir ja die Hoffnung und die Zusage, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, dass wir mit Christus auferstehen, dass wir verwandelt werden. Hier lohnt es sich, mal die Bibel zu entstauben und ein Kapitel daraus zu lesen, 1Kor 15. Gerne auch in einer neueren Übersetzung. Hier wird beschrieben, was uns so erwartet.

Unten auf dem Bild sieht man das Grab Jesu. Der Stein ist noch nicht wegerollt, aber es dringt schon der Schein der Auferstehung heraus. Die Frauen sind schon auf dem Weg zum Grab. Noch hat kein Mensch Ahnung davon, was sich im Grab tut. Es ist die kurze Zeit zwischen tiefster Nacht und frohem Sonnenaufgang. Der Morgenstern leuchtet schon. (Lied: Gotteslob 372) Die Mandelzweige der Hoffnung blühen als Vorboten des Frühlings, der die Kälte des Winters, die Erstarrung der Herzen vertreibt.

Und dann kommt aus dem Grab ein Schmetterling. Dieser ist ein uraltes Symbol für die Auferstehung. Die Raupe, die sich fröhlich durch die Welt bewegte, nicht ahnend, was noch kommt, spinnt sich in einen Kokon ein. Wie tot, unbeweglich hängt sie lange Zeit dort. Nach außen passiert nichts. Grau. Tod. Starr.



Doch innen vollzieht sich eine wunderbare Verwandlung.

An deren Ende schlüpft aus dem Kokon, aus dem Raupengrab, ein Schmetterling; bunt, leicht, völlig anders als die Raupe vorher. Und trotzdem ist es ja das gleiche Wesen! „Ich sage euch jetzt ein Geheimnis: Wir werden nicht alle sterben, wir werden aber alle verwandelt werden“ (Gute Nachricht 1 Kor 15,51)

Diese Hoffnung dürfen wir als Christen haben.

In dieser Erwartung und Sehnsucht können wir leben.

Ich habe dem Schmetterling das Äußere eines Schwalbenschwanzes gegeben.

Die Schwalbe ist für mich ein Sehnsuchtsvogel. Leicht, schnell, sehr lebendig kündigt sie den Sommer an, die Wärme, die langen Tage und warmen Nächte, die Zeit, in der ich mich unheimlich mit Leben erfüllt fühle.

Mit dem Tod ist nicht alles vorbei. Ich werde dann nur anders sein.

Den Gedanken wünsche ich denjenigen, die dann in einer Totenmesse sitzen und das Bild sehen; diesen Trost.

So ist aus dem ursprünglich schwarz gedachten Bild ein erstaunlich buntes und helles Schwarz geworden.

Saskia Stabenow

## **Besondere Sonntagsgottesdienste und Liturgien in St. Otto**

31.10.	<b>Vorabend zu Allerheiligen</b> 17 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in Stella Maris, Heringsdorf 19 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in St. Joseph, Greifswald, vorher ab 18 Uhr Anbetung
01.11.	<b>Allerheiligen</b> 9 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in St. Otto, Zinnowitz 9 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in St. Joseph, Greifswald 18 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in Salvator, Anklam, vorher ab 17 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit 18 Uhr Festmesse mit Segnung der Grabkerzen in Herz Jesu, Wolgast vorher ab 17 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
02.11	<b>Allerseelen</b> 8 Uhr Heilige Messe in St. Joseph, Greifswald 9 Uhr Heilige Messe in St. Otto, Zinnowitz 9 Uhr Heilige Messe in Herz Jesu, Wolgast 18 Uhr Heilige Messe in Stella Maris, Heringsdorf 18 Uhr Heilige Messe in Salvator, Anklam 18 Uhr Anbetungsstunde und Beichtgelegenheit in St. Joseph, Greifswald
05.11	16 Uhr Ök. Gedenkfeier für die Verstorbenen des Seniorenzentrums Stella Maris in Heringsdorf
06.11.	17 Uhr Andacht für die Verstorbenen der Gemeinde Stella Maris
14.11.	16:30 Uhr Taizé-Andacht in Stella Maris, Heringsdorf
17.11.	18 Uhr Ökumenischer Universitätsgottesdienst im Dom St. Nikolai, Greifswald
30.11.	10 Uhr Gottesdienst zum Ök. Seniorentag auf Usedom in St. Otto, Zinnowitz
30.11.	20 Uhr Taizé-Andacht in St. Otto, Zinnowitz.
30.11.	21 Uhr Vigil zum Advent in St. Joseph, Greifswald.

# Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Otto November 2024

	Stella Maris, Heringsdorf	St. Otto, Zinnowitz	Salvator, Anklam	Herz Jesu, Wolgast	St. Joseph, Greifswald
Sa	<b>18:00</b> Nur am 2. 11.!				<b>08:00</b> am ersten Samstag im Monat, anschließend Rosenkranz und Anbetung <b>18:00</b> Beichte und Anbetung, am zweiten Samstag im Monat mit Lobpreisliedern <b>19:00</b> am zweiten Samstag im Monat in polnischer und deutscher Sprache
So	<b>10:00</b>	<b>11:00</b> Am 17. 11. als Familienmesse, dann mit anschließendem Religionsunterricht	<b>09:00</b>	<b>09:00</b>	<b>11:00</b> am ersten Sonntag im Monat Familienmesse, am zweiten Sonntag im Monat mit Kinderkirche am 3. So/Monat mit Jugendkirche (ab 12) <b>18:00</b>
Mo		<b>09:00</b>		<b>09:00</b>	<b>09:00</b> am 1. Montag im Monat ökumenische Andacht mit Mitarbeitenden der Caritas <b>18:00</b> Vesper und Anbetung
Di	<b>09:30</b>	<b>09:00</b> Speeddating mit Gott: <i>Andacht zum Mitmachen</i>	<b>8:30</b> Rosenkranzgebet <b>09:00</b>	<b>18:00</b> Rosenkranz	<b>18:00</b> Beichte und Anbetung <b>19:00</b>
Mi		<b>17:00</b> Anbetung, Beichtgelegenheit <b>19:00</b>		<b>09:00</b>	<b>18:30</b> Gottesdienst der Katholischen Studierendengemeinde
Do	<b>17:00</b> Andacht	<b>9:00</b>	<b>17:00</b> am ersten Donnerstag im Monat Andacht		<b>18:00</b> Anbetungsstunde <b>19:00</b>
Fr		<b>17:00</b> Andacht	<b>17:00</b> Anbetung und Beichtgelegenheit <b>18:00</b>	<b>09:00</b> <b>18:30</b> am ersten Freitag im Monat Beichte und Anbetung	<b>8:30</b> Rosenkranzgebet <b>09:00</b> <b>10:00 -12:00</b> <b>Anbetungsstunde</b>

## Gräbersegnungen in der Pfarrei (Achten Sie bitte auch auf den Aushang!)

<b>Allerseelen, 02. 11.</b>	10:30 Uhr Friedhof in Neuenkirchen, Dorfkirche und Waldfriedhof 15:00 Uhr Neuer Friedhof in Greifswald 15:30 Uhr Friedhof Maxim-Gorki-Straße, Heringsdorf
<b>03. 11., Sonntag</b>	13:30 Uhr Tannenkamp-Friedhof, Wolgast 13:30 Uhr Friedhof Eldena, Greifswald 14:30 Uhr Gertrudenfriedhof, Wolgast 15:00 Uhr Alter Friedhof in Greifswald
<b>09. 11., Samstag</b>	14:00 Uhr Friedhof in Gützkow 14:30 Uhr Alter Friedhof in Anklam
<b>12.11., Dienstag</b>	14:00 Uhr Friedhof in Reinberg 15:00 Uhr Friedhof in Brandshagen



### **Regelmäßige Veranstaltungen**

*(nach aktueller Vermeldung)*

### **KOMMT UND SEHT – MÄCHT MIT!!!**

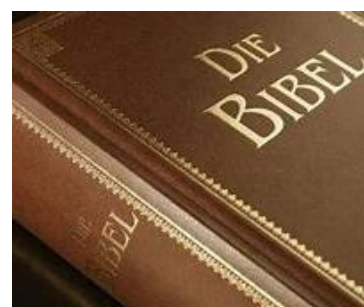
#### ➤ **Seniorenfrühstück nach der Messe um**

- 9.30 Uhr Stella Maris Heringsdorf am 1. Dienstag im Monat
- 9.00 Uhr Salvator Anklam jeden Dienstag
- 9.00 Uhr St. Joseph Greifswald;  
am ersten Freitag im Monat mit Thema
- 9.00 Uhr in Herz Jesu Wolgast am 1. Mittwoch im Monat



#### ➤ **Glaube und Bibel**

- Küchengebabel: (Gespräche über Gott und die Welt) Zinnowitz  
10.00 bis 12.00 Uhr am 1. und 3. Freitag im Monat
- Bibelteilen: Salvator Anklam, Gemeindehaus  
17.30 Uhr jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
- Bibelgesprächsrunde: St. Joseph, Greifswald,  
am dritten Montag im Monat 16.30 -17:30 Uhr  
in der Bibliothek des Pfarrer-Wachsmann-Hauses





### ➤ **Ministranten**

- Ministunde am ersten Samstag im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr in St. Joseph, Greifswald

### **Jugend**

- Jeden Samstag ab 18 Uhr Jugendabend im Jugendkeller in Greifswald



### ➤ **Musik und Gesang**

- Kinderchor St. Joseph: Freitag 15.00 Uhr Gemeindehaus
- Mädchenchor St. Joseph: Freitag 16.15 Uhr, Gemeindehaus
- JosephsChor: Dienstag 20.00 Uhr St. Joseph, Gemeindehaus
- Ök. Chor Wolgast-Zinnowitz: Donnerstag 19 Uhr, ev. Kirche Karlshagen

### ➤ **Frühschoppen/Gemeindefrühstück nach der Hl. Messe**

- St. Joseph, Greifswald: am 1. Sonntag im Monat nach der 11-Uhr-Messe
- Herz Jesu, Wolgast: am ersten Sonntag im Monat nach der Hl. Messe
- Salvator, Anklam: nach Vermeldung Sonntag nach der Hl. Messe

### ➤ **Die Welt ein bisschen besser stricken**

- Strickklub: jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19 Uhr im Gemeinderaum in Herz Jesu, Wolgast. Alle sind herzlich willkommen!

### ➤ **Pfadfinder** Die **Pfadfinderschaft St. Georg DPSG „Boddenkieker“**

- DPSG in St. Joseph, Mittwoch 18.00 Uhr Pfadfinder (ab 14 Jahren), Pfadfinderhaus Donnerstag 17.00 Uhr Wölflinge (6 bis 10 Jahre), Freitag 17.00 Uhr Jung-Pfadfinder (ab 10 Jahre)

### ➤ **Studentengemeinde St. Augustinus Greifswald**

- Mittwoch 18.30 Uhr Gottesdienst, 19.30 Uhr KSG-Treffen

### ➤ **Kirche unterwegs**

- am 3. Sonntag im Monat im Gemeindehaus St. Joseph, Greifswald, 19:15 Uhr mit Mitbring-Abendessen. Austausch in ökumenischer Runde. (fällt im November aus)

### ➤ **Ökumenisches Frauenabendbrot in Wolgast**

- Mittwochs nach Vermeldung

### ➤ **Ökumenische Frauengruppe in Greifswald**

- Am letzten Mittwoch im Monat 19 Uhr im Gemeindehaus von St. Joseph,

### ➤ **Ökumenische Friedensgebete**

- in der Sankt Petri Kirche in Wolgast am Montag um 19:00 Uhr;
- in Herz Jesu, Wolgast täglich um 18:00 Uhr,
- in der Marienkirche in Anklam jeden Montag um 17:00 Uhr
- im Dom St. Nikolai, Greifswald Montag um 17:17 Uhr

**VIEL SPAß UND FREUDE BEIM MITTUN!!!**

## **Besondere Ankündigungen und Informationen**

### **Senioren im November**



Durch das Thema „Trauer und Traum“ wird uns Frau Regine Leuser aus Greifswald führen und aus ihrer Erfahrung im Hospizdienst berichten.

Anklam, **05. November**

Wolgast, **06. November**  
(anderes Thema)

Greifswald, **08. November**

Wir treffen uns immer um 9.00 Uhr zur Hl. Messe und anschließend zum Frühstück.  
Herzliche Einladung an alle Interessierten. ST

### **Adventskapelle auf dem Greifswalder Weihnachtsmarkt**

Vor 15 Jahren stand die Adventskapelle zum ersten Mal auf dem Greifswalder Weihnachtsmarkt und ist seitdem von dort nicht mehr wegzudenken. Jahr für Jahr machen sich Menschen Gedanken darüber, wie die christliche Botschaft und die Vorfreude auf Weihnachten zu den Menschen auf dem Weihnachtsmarkt kommen kann. Damit soll und will die Kapelle kein Konkurrenzprogramm zu den tollen Adventsangeboten unserer Kirchen sein. Die meisten BesucherInnen der Kapelle haben wenig oder keinen kirchlichen Hintergrund- umso wichtiger ist unsere Präsenz. Die Kapelle kann im Gegenteil auch Werbepattform für unsere anderen kirchlichen Angebote sein.

Inhaltlich stellen wir uns in diesem ausklingenden CDF - Jahr unter das Thema: „**Gott denkt in Farben**“. Dabei beschäftigen sich die Angebote nicht nur mit der Bedeutung der Farben des Kirchenjahres, sondern auch mit der bunten Vielfalt unserer christlichen Gemeinden und den Farbfenstern in unseren Kirchgebäuden.

Damit wir möglichst viele kreative Ideen sammeln und umsetzen können, brauchen wir noch Unterstützung aus Euren/Ihren Gemeinden!

Der nächste Vorbereitungstermin ist am **7. 11. um 17 Uhr in der Domstr 13** - wir freuen uns über neue farbige Ideen. Wir verteilen aber auch die Aufsichtszeiten, denn wir wollen die Kapelle auch in diesem Jahr vier Stunden täglich in zwei Schichten öffnen (14.30-16.30 und 16.30- 18.30) Auch wenn Ihr nur an ein oder zwei Tagen mitmachen könnt oder wollt ,hilft uns das sehr.

Wer am 7.11. nicht kann, aber trotzdem unterstützen möchte, kann eine Mail schicken an [hgw-dom@pek.de](mailto:hgw-dom@pek.de)

Es freuen sich auf Euch

*Beate Kempf-Beyrich, Gregor Ploch und Steffen Jaeckel*

## Planung und Vorbereitung für den Gemeindefasching in St. Joseph, Greifswald

Die Zeit vergeht wie im Fluge, und ehe wir uns alle in die Weihnachtsvorbereitung stürzen, wollen wir uns treffen, um die Faschingsvorbereitung zu beginnen. Der Fasching wird am 22. Februar 2025 im Gemeindehaus von St. Joseph stattfinden. Also eine herzliche Einladung an alle, die mitmachen wollen,

am **Montag, den 11. 11. 24 19:00 Uhr**

in das Gemeindehaus in Greifswald zu kommen.

Wer eine Kleinigkeit zum Auflockern der Stimmung mitbringen möchte - gerne ;)

*Gudrun Schemmel*

## Martinsfest in der Pfarrei Sankt Otto

### **Insel Usedom:**

Sankt Martin wird am Samstag, dem 09.11. um 16 Uhr gefeiert. Treffpunkt für den Laternenumzug ist die Kirche in Netzelkow. Bitte nicht vergessen eine Laterne mitzubringen. Wir feiern mit dem Heiligen Martin zu Pferd an der Feuerschale mit Punsch und Martinshörnchen.

In **Wolgast** laden wir zum ökumenischen Laternenumzug am Martinstag, Montag, den 11.11. ein. Beginn um 17 Uhr in der Petrikirche.

### **Für Greifswald:**

Unser ökumenisches Martinsfest mit Laternenumzug beginnt am Samstag, dem 16.11. um 16:30 Uhr auf dem Fischmarkt und endet gegen 18 Uhr am Dom St. Nikolai mit Hörnchen und heißem Getränk.

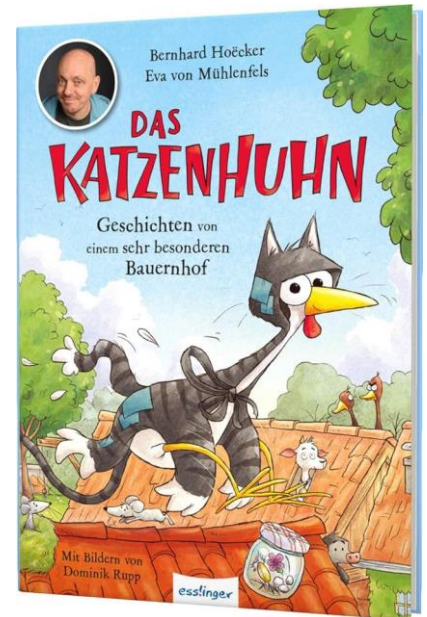




## Bundesweiter Vorlesetag am 15. November

Auch in diesem Jahr wird es die Möglichkeit geben, sich auf der Homepage und unserem YouTube – St. Otto-Kanal etwas vorlesen zu lassen. Diesmal ist es vorrangig für kleinere Kinder gedacht, aber auch größere Kinder und Erwachsene werden viel Freude haben an den Geschichten um das „Katzenhuhn“ auf einem besonderen Bauernhof! Es geht um Freundschaft, Vielfalt und darum, dass jedes Wesen einzigartig und ganz besonders ist! Ab 15. November werden die Videos zu sehen sein. Viel Freude damit!

KU



## Bibelgesprächsrunde in St. Joseph

Alle sind herzlich eingeladen zur nächsten Bibelgesprächsrunde am  
**18. November um 16. 30 Uhr.**

Im Zentrum der Betrachtungen steht der Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Ephesus.

Wir treffen uns in der Bibliothek im Keller des Pfarrer-Wachsmann-Hauses in Greifswald. Die eigene Bibel und das Gotteslob können gerne mitgebracht werden!

Herzliche Einladung, *AK Spiritualität*

*(Schwester Theresia, Dorothea Ott, Antje Seppelt und Kate Splieth)*

## „Erzähl mir vom Frieden, damit Frieden werden kann!“

Die Ökumenische Friedensdekade vom 10.11. bis 19.11. lädt zum gemeinsamen Gebet und Aktion täglich um 18 Uhr in unsere evangelischen Nachbarkirchen ein. Am Freitag, dem 15.11. findet um 18:30 Uhr in der Domstraße 13 ein Gesprächsabend mit Dr. Abromeit und Dr. Ehricht statt. Thema ist „Kein Frieden zwischen Israelis und Palästinensern?“ im Hinblick auf die Ereignisse vom 07.10.2023 und ihren Folgen. Den Abschluss der Friedensdekade bildet die geistliche Abendmusik mit Posaunenchor um 18 Uhr in der Jacobikirche am 20.11., dem Buß- und Betttag.

Haben Sie schon einmal vom **Orden der franziskanischen Weltleute OFS** gehört? Vielleicht ist er Ihnen eher bekannt als der dritte Orden der Franziskaner? Wir werden in den vorpommerschen Pfarreien eine lokale Gemeinschaft des OFS gründen und freuen uns, wenn Sie Interesse haben. An allen Kirchorten liegen informative Flyer aus. Weitere Informationen zum Ordo Franciscanus Saecularis finden Sie unter [www.ofs.de](http://www.ofs.de). Als Ansprechpartnerin steht Ihnen sehr gerne *Marianne Hübner* aus Anklam zur Verfügung, Telefon: 01525 699 54 04.

*Keiner soll alleine glauben – Das Bonifatiuswerk  
in Greifswald zu Gast*



Seit 58 Jahren macht das Bonifatiuswerk jeden November mit der Diaspora-Aktion **auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben** und regt dazu an, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora aktiv einzusetzen. Am **"Diaspora-Sonntag"** sammeln katholische Christinnen und Christen bundesweit in den Gottesdiensten für die Belange ihrer Glaubensgeschwister in der Diaspora. Die Diaspora-Aktion 2024 wird am 10. November 2024 unter dem Leitwort **"Erzähle, worauf du vertraust."** im Bistum Regensburg eröffnet. Der "Diaspora-Sonntag" findet am 17. November 2024 statt.

Vom **18. 11. – 21. 11.** wird Frau Franziska Oevel in unsere Pfarrei kommen, um über die Arbeit des Bonifatiuswerkes zu berichten und das Gedeihen der vom Bonifatiuswerk unterstützten Projekte zu informieren. Neben unseren Fahrzeugen unterstützt das Hilfswerk seit Jahren die RKW, die Sakramentenvorbereitung, Jugendwochenenden, Tourismuspastoral und verschiedene Bauaktivitäten.

Ein Gemeindeabend mit Frau Franziska Oevel findet am **Montag, 18. 11. um 19.30 Uhr** statt. Herzliche Einladung in das Gemeindehaus in **Greifswald**.

Am **Dienstag, 19.11.** wird es eine Informationsveranstaltung nach der HL. Messe um 9.00 Uhr im Gemeindehaus der Gemeinde Salvator in **Anklam** geben.

Am **Mittwoch, dem 20. 11.** wird Frau Oevel in **Zinnowitz** sein. Die Zeit für eine Begegnung muss noch festgelegt werden. Bitte beachten Sie dazu die Vermeldungen.

ST

*Ökumenische Frauengruppe Greifswald*

Am 27. November beginnen wir den letzten Abend in diesem Jahr mit einer Andacht schon **um 18. 30 Uhr** in der Kapelle im Pfarrer-Wachsmann-Haus.

Anschließend begrüßen wir im Gemeindehaus die Adventszeit und verabschieden das alte Kirchenjahr in geselliger Runde.

*Herzlich, Antje Heinrich-Sellering,*

*Ruth Bördlein, Annerose Neumann*

*und Katharina Uhrlandt*



## Weitere besondere Veranstaltungen im November

### 11. Bernhard Lichtenberg

# Wallfahrt 2024

»Priester und Märtyrer«



Illustration: Philipp von Kestler

Gedenkkirche Maria Regina Martyrum

Heckerdamm 232 · 13627 Berlin

**Dienstag, 5. November 2024**

9:00 – 9:45 Uhr **Beichtgelegenheit** in der Krypta

10:00 Uhr **Wallfahrtsmesse** *usu antiquiore*

12:00 Uhr **Wallfahrtsmesse**  
mit Weihbischof Dr. Matthias Heinrich

15:00 Uhr **Wallfahrtsmesse** *po polsku*

16:00 – 17:45 Uhr **Stille eucharistische Anbetung**  
in der Krypta

18:00 Uhr **Wallfahrtsmesse**  
mit Erzbischof Dr. Heiner Koch

**Apostolischer Segen**

**Eröffnung der Novene**  
um Fürbitte und Heiligsprechung

---

**Novene** um Fürbitte und Heiligsprechung  
am Grab des Seligen Bernhard Lichtenberg  
in Maria Regina Martyrum

**5. bis 13. November 2024** täglich:  
sonntags nach der hl. Messe **10:00 Uhr**  
werktags nach der hl. Messe **18:30 Uhr**  
und am **9. November** nach der polnisch-  
deutschen Jugendmesse **18:30 Uhr**

---

**Translatio des Seligen Bernhard Lichtenberg in die  
Sankt Hedwigs-Kathedrale | Freitag, 29. November 2024**

**Valedictio** | Maria Regina Martyrum Charlottenburg **15:00 Uhr**

**Statio** | Herz Jesu-Kirche Charlottenburg **16:00 Uhr**

**Salutatio** | Sankt Hedwigs-Kathedrale **18:00 Uhr**

**Pontifikalamt** | mit Erzbischof Dr. Heiner Koch

**Depositio** | Bernhard-Lichtenberg-Kapelle



[www.erzbistumberlin.de/lichtenberg](http://www.erzbistumberlin.de/lichtenberg)

Der **Familienweg** auf dem Gelände des Sankt-Otto-Hauses in Zinnowitz steht auch im Winter allen Familien offen. "Wir sind Familie!" umfasst sechs Stationen. Bei jeder Station erwartet euch ein spannendes Thema mit kreativen Angeboten zum Mitmachen. Man kann alle 6 Stationen nacheinander kennenlernen oder auch einzelne auswählen.

Ihr benötigt ein internetfähiges Handy oder Tablet und für die Station "Streit gehört dazu" einen Luftballon pro Familienmitglied. In jeder Station gibt es etwas zum Vorlesen, Anhören und Anschauen. Besonders gut eignet sich der Parcours für Familien mit Kindern bis 12 Jahre. Benötigte Zeit: ca. 20 Minuten pro Station – zuzüglich der Wegzeiten.

**Familien mit Erstkommunionkind** treffen sich am Samstag, dem 2.11., Allerseelen, zu einem Tag in St. Otto, Zinnowitz.

Das Alfred-Krupp-Wissenschaftskolleg in Greifswald veranstaltet eine Vortragsreihe zur Christianisierung in Europa. Eröffnung ist am Montag, dem 04.11. um 18:15 Uhr mit einem Vortrag zu „**Pax apostolica. Im Kontext der frühesten Debatte um die Missionstätigkeit des hl. Otto von Bamberg an der Ostsee**“ von Prof. Dr. Stanislaw Rosik vom Institut Geschichtswissenschaften der Universität Breslau.

Das **Sternsingermobil aus Aachen** besucht die Greifswalder Sternsingerkinder vom 05.11. bis zum 06.11. und steht auf dem Parkplatz an der Kirche.

Zur „**Ottofahrt**“ sind die Ministranten unserer Pfarrei am Samstag, dem 09.11. auf den Spuren St. Ottos unterwegs.

Der **Gemeinderat St. Joseph** trifft sich am Montag, dem 18.11. um 19:15 Uhr in der Bibliothek des Pfarrer-Wachsmann-Hauses.

Zum **Kennenlernwochenende fahren unseren Familien mit Erstkommunionkindern** vom 22.11. bis 24.11. ins Haus St. Otto in Zinnowitz.

Am Freitag, dem 29.11. wird es in Greifswald wieder einen **Drehmoment – Abend für Männer** geben. Beginn ist um 20 Uhr.

Der **Ökumenische Seniorentag** am Vortag zum ersten Adventssonntag auf der Insel Usedom ist am Samstag, dem 30.11. im Haus St. Otto, Zinnowitz. Beginn ist um 10 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst, Ausklang gegen 16 Uhr.

Eine Schulung in der **Polizeiseelsorge** ist am 30.11. in Salvator, Anklam.

### **Ausblick in den Dezember**

**Tag des Ewigen Gebetes** ist am ersten Adventssonntag, dem 01.12., in St. Joseph, Greifswald, von 13 Uhr bis 18 Uhr in der Kirche St. Joseph.

**Anbetungsstunde mit adventlicher Betrachtung** ist am ersten Adventssonntag, dem 01.12. um 20 Uhr in St. Otto, Zinnowitz.

Herzliche Einladung zum **Krippenspiel** an alle zwischen 0 bis 99 Jahren!  
Wir laden auch in diesem Jahr wieder ein, am Heiligabend aktiv beim Krippenspiel mitzuwirken und so ein Teil des Geschehens der Heiligen Nacht zu werden.  
Ob Jung oder Alt – alle dürfen mit dabei sein, für jeden findet sich eine Rolle.  
Wer Lust hat, in das Geheimnis der Menschwerdung Gottes einzutauchen und beim Krippenspiel mitzuwirken, melde sich bitte bei Beatrice Kiesewetter.

Die Probe für das Greifswalder Krippenspiel ist am 15.12.2024 nach dem 11.00 Uhr Gottesdienst in St. Joseph. Weitere Termine an den anderen Kirchorten bitte erfragen.

Das **Schutzkonzept der Pfarrei** St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald gegen sexualisierte Gewalt und entsprechende Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.sankt-otto.de](http://www.sankt-otto.de) unter der Rubrik „Kontakte“ und auch unter der Rubrik „Aktivitäten“ bei „Kinder und Jugendliche“.

## **Rückblicke**

### **Jung-Senioren-Ausflug**

Junge Senioren unserer Pfarrei trafen sich am 26. 09. 2024 zu ihrem ersten gemeinsamen Ausflug.

Die "Zinnowitzer" hatten ein Programm zusammengestellt, der uns den Lassaner Winkel näherbrachte. Nach einer kurzen Andacht in der Dorfkirche von Bauer Wehrland erzählte uns Frau Hampel Wissenswertes über dieses außergewöhnlich schön gestaltete Gotteshaus. Dann ging es zum Duft- und Tastgarten nach Papendorf und anschließend nach Lassan in die Kirche St. Johannis. Dort empfing uns bereits eine alte Dame der Gemeinde, die ausgesprochen fachkundig über das Bauwerk und die Geschichte der Stadt berichtete. Eine beeindruckende Ausstellung unter dem Thema "Ein Wimpernschlag – mememto mori " rundete den Besuch in der Kirche ab.

Die Zeit verging wie im Fluge, und um 15:00 waren wir im Gemeindehaus in Wolgast, wo wir uns am "Mitbring-Picknick" stärken konnten.

Mit einer kurzen Andacht verabschiedeten wir uns wieder jeder in seine Gemeinde. Zurück bleibt die Erinnerung an einen ereignisreichen Tag mit vielen Gesprächen und neuen Begegnungen.

Wer Interesse daran hat, beim nächsten Mal, am 05. 12. 24 in Greifswald, dabei zu sein, kann sich schon jetzt gerne bei Schwester Theresia melden. *Gudrun Schemmel*



## 2. Jugendwochenende Vorpommern

Ein Wochenende voller Begegnungen und Gemeinschaft:

Vom 27. 09. bis 29. 09. waren wir, 22 Jugendliche und drei Betreuende, auf der Fazenda da Esperança (Hof der Hoffnung) auf dem Gut Neuhof.

Wir haben zusammen mit den Bewohnern gewohnt, gearbeitet und gegessen – eine besondere Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen.

Den Samstagmorgen begannen wir mit der Heiligen Messe um 7:30 Uhr.

Unser Musikteam, Janek, Leo und Philipp begleitet diesen.



Ob im Stall, im Garten, in der Küche oder beim Putzen – die gemeinsame Arbeit am Samstagvormittag war eine wertvolle Erfahrung.



Am Nachmittag teilte Robert, einer der Bewohner, seine Geschichte mit uns, und eine Hofführung gab uns Einblicke in das Leben vor Ort.

Im Anschluss arbeitete ich zum Thema „Zivilcourage“ mit den Jugendlichen.

Am Abend kamen wir dann zur gemeinsamen Anbetung zusammen. Mit dem gemeinsamen Werwolf-Spielließen wir den Abend ausklingen. Sonntag ging es nach einem Gottesdienst und dem gemeinsamen Mittagessen zurück nach Pasewalk, Greifswald und Stralsund.

Das Wochenende war gefüllt mit neuen Begegnungen und vielen tollen Gesprächen, ob untereinander oder mit den Bewohnern des Hofes.



Und das Beste: Ein Wochenende ganz ohne Telefon – Zeit zum Durchatmen und zum echten Miteinander.

Vielen Dank für dieses wunderbare Wochenende!

Nächstes Jahr wollen wir ins Kloster Nütschau fahren. Save the Date 19.-21.9.2025!

*Josie (Stralsund) und Katja Heiden*

### [Die Boddenkicker und das gestohlene Kuchenrezept](#)

### ***Herbstzeltlager im Pfarrhaus Trent vom 02.-06.10.2024***



Die Aufregung war groß im Herbstzeltlager der Greifswalder Pfadfinder: In der ersten Nacht vom 02. auf den 03. Oktober wurde das geheime Kuchenrezept der Zeltlagerköchin Dinah aus dem Pfarrhaus im beschaulichen Trent auf Rügen

gestohlen! Kinder und Erwachsene waren gleichermaßen fassungslos... oder? Verhielten sich ein paar der Leiter und Leiterinnen nicht etwas verdächtig? Gemeinsam mit dem zufällig anwesenden Privatdetektiv A.M.K. nahmen die Pfadfinder die Ermittlungen auf. Umrahmt von allerlei Spiel und Spaß, wie z.B. einem großen Geländespiel oder den abendlichen Singerunden am Lagerfeuer, verfolgten die Wölflinge und Jungpfadfinder im Alter von sieben bis 14 Jahren zielstrebig jede Spur zum Täter. Am Samstag, den 05. Oktober, war es dann so weit: Mithilfe des Trenter Postboten konnte eine Nachricht des Diebes abgefangen werden, in der er den Übergabeort für das geheime Kuchenrezept verriet. Nun begann eine wilde Schnitzeljagd, um den Treffpunkt vor dem mysteriösen Auftraggeber des Diebstahls zu erreichen. Das Rezept sollte nämlich einer Bäckereikette aus Nordrhein-Westfalen zugespielt werden. Glücklicherweise war die Mission der Pfadfinder erfolgreich, und dies konnte verhindert werden. Aus Dankbarkeit für die Rettung ihres Rezepts buk die Lagerköchin am letzten Abend vor der Heimreise für alle den köstlichen Schoko-Kirsch-Kuchen. So konnte am darauffolgenden Sonntagmorgen glücklich und zufrieden die Heimreise nach Greifswald angetreten werden. Die Boddenkieker danken sehr herzlich der Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern, die diese Abenteuerfahrt möglich gemacht hat. *Franziska Schopf*

### **Zwei Blitzlichter von der Familienfahrt**

#### ***Sonne, Strand und Meer***

Vom 3. bis 6. Oktober 2024 trafen sich neun Familien aus Greifswald, Wolgast, Usedom und der Stadt Brandenburg im Haus Otto in Zinnowitz zur diesjährigen Familienfahrt. Begleitet von Beatrice Kiesewetter, Harald Frank und Simon Weniger bot sich hier fernab des Alltagsstresses und unter dem Motto „Einer schaut nicht weg“ die Gelegenheit, gemeinsam inne zu halten, ins Gespräch zu kommen, miteinander zu singen, zu spielen und Gottesdienst zu feiern.

Aufgeteilt in drei Stationen lud die Geschichte des barmherzigen Samariters die kleinen und großen Teilnehmer\*innen jeden Tag aufs Neue ein, sich mit ihr auseinanderzusetzen – teilweise auf ganz unkonventionelle Weise. So waren die Großen als Puppenspieler gefordert, um dem kleinen Publikum etappenweise die Geschichte zu erschließen. Während sich dabei ein kleiner, vorwitziger Esel in die Kinderherzen spielte und sie aufmerksam der Geschichte folgen ließ, ertappte sich vielleicht manch Großer beim Gedanken daran, wie brandaktuell das Thema gerade in der heutigen Zeit ist.

Nebenbei blieb viel Zeit zum gemeinsamen Singen, begleitet von Gitarre, Geige, Flöte und einer bunten (manchmal auch sehr lauten) Schar an Handtrommeln, Klanghölzern, Triangeln und Rasseln.

Darüber hinaus durften sich die diesjährigen Erstkommunikanten beim Ministrieren ausprobieren, und natürlich war bei schönstem Oktoberwetter auch genug Zeit zum Toben und Entspannen am Strand.

Wir freuen uns auf die nächste Familienfahrt und über viele weitere Teilnehmer\*innen.

*Sonja*



## Ein gut gefüllter Koffer

Das Familienwochenende war für uns vier (2 kleine Damen, 1 Mutti, 1 Omi) ein tolles Erlebnis. Die Aktivitäten waren abwechslungsreich und gut aufeinander abgestimmt. Hier hat jeder etwas für sich entdeckt und so manche Fähigkeit und Vorliebe wurde neu entfacht bzw. entflammt. Es waren vier wunderbare und leider viel zu kurze Tage mit viel Lachen, klasse Gesprächen, gutem Essen und vor allem wunderbaren Menschen. Unsere Koffer waren am Ende nicht nur mit gebrauchter Wäsche befüllt, sondern auch mit viel Kraft, neuer Energie und vielen schönen Erinnerungen.

*Andrea*

## Ausblick Familienfahrt 2025

Wer auf die gemeinsamen Tage am Meer 2025 Lust bekommen hat und gern nähere Informationen hätte, melde sich bitte bei Beatrice Kieseewetter.

## Ökumenischer Gottesdienst am 3. Oktober in Schwerin

Der Verband Katholische Küstenjugend Vorpommern wurde zum ökumenischen Gottesdienst nach Schwerin eingeladen. Dieser Einladung sind wir als Vorstand plus 2 Mitglieder aus Greifswald gerne nachgekommen. Da der Gottesdienst bzw. der Einlass dazu schon sehr früh beginnen sollte, war für uns klar, wir fahren schon einen Tag vorher hin. Und so waren wir schon am Vorabend des 3. Oktober auf dem Bürgerfest in Schwerin. Dort haben wir uns nach einem Schnitzel-Abendessen die unterschiedlichen Stände der Bundesländer angesehen sowie das Konzert der Band „Juli“ angehört.

Am 3. Oktober ging es dann trotzdem früh los und die Einlasskontrollen waren sehr streng. Zum Gottesdienst waren natürlich unser Erzbischof Heiner Koch, aber vor allem Politprominenz wie Bundespräsident Walter Steinmeier, Bundeskanzler Olaf Scholz u.a. anwesend.



Der Gottesdienst wurde im ZDF übertragen und war sehr feierlich.

Danach sind wir weiter über das Bürgerfest gelaufen. Wir waren z.B. auf der Blaulichtmeile und beim Nachbau des Bundestages. Für die fünf Jugendlichen und mich war es eine sehr gute Fahrt mit vielen guten Gesprächen und Informationen aus Themenfeldern, die uns nicht so bekannt sind.

*Katja Heiden*

## Neues aus dem Strickklub



Im September tauschten die Frauen des Strickklubs Wolgast mal wieder ihre Arbeitsmaterialien. Statt Nadeln und Fäden standen jetzt Gerste, Hafer, Weizen und Roggen im Mittelpunkt. Große Bündel des Getreides füllten die Tische im Gemeinderaum und warteten auf ihre Verarbeitung. Auf Länge zugeschnittenen und zu kleinen Bündeln vorsortiert, wurden sie auf ein Metallgestell gebunden. An zwei Abenden fanden immer mehr dieser Bündel Halt auf dem Gestell und die Erntekrone nahm Form an. Jede einzelne Strebe zierte eine Sorte des Getreides, im Grundring fanden sie gemischt einen Platz.

Am Ende hatte die Krone ein ziemliches Gewicht. Mit vereinten Kräften wurde sie in der Kirche vom Dachboden aus in die Höhe gezogen und zierte zum Erntedankgottesdienst unsere Herz-Jesu-Kirche. Danke an alle Helfenden. AZ

## Erntedank in Wolgast

Wie in allen Kirchen unserer Pfarrei wurde auch in Wolgast am 6. Oktober Erntedank gefeiert. Bereits am Vortag trafen sich fleißige Frauen und Männer, um die Kirche für dieses Fest vorzubereiten. Die Erntekrone wurde aufgehängt, es wurde geputzt und gewienert und mit Erntegaben geschmückt. Blumen, Obst und Gemüse, Eingemachtes und natürlich auch das Getreide wurden liebevoll vor dem Altar arrangiert. Nach einem festlichen Gottesdienst, in dem auch mal wieder die Orgel erklang, fanden sich viele Menschen zum gemeinsamen Frühstück im Gemeinderaum ein. Ein gelungener Tag mit Dank, nicht nur für die Erntegaben. AZ



## Seniorenfahrt nach Zinnowitz



Am 13. Oktober traf sich eine kleine Gruppe Senioren zur Fahrt nach St. Otto Zinnowitz. Unsere gekonnte Fahrerin Frau Wegner brachte uns bei nicht so vielversprechendem Wetter sicher an das Ziel und begleitete uns unterwegs. Nach der Hl. Messe trafen wir die Anklamer und Zinnowitzer Teilnehmer und erkundeten das weiträumige Gelände. Nach dem Mittagessen erfuhren wir Wissenswertes über die Familienbegegnungstätte, bei einigen Teilnehmern wurden Kindheitserinnerungen

wach. Nachdem wir unsere Zimmer beziehen konnten, trafen wir uns zum Kaffeetrinken und einer lustigen Fragerunde, die sich nach dem Abendessen zur fröhlichen Quizrunde mauserte.

Am Montag, 14.10. war das Wetter uns wohlgesinnt. Am Vormittag berichtete Pfrv. Domanski viel Neues und Wissenswertes zur Geschichte Polens besonders im Ostseeraum verbunden mit der Missionierung und dem Wirken von Bischof Otto von Bamberg. Alles wurde sehr einprägsam als Präsentation dargestellt.

Ein Vergelt' s Gott für diese Informationen.

Den Nachmittag verbrachten wir in Kölpinsee mit einem wohltuenden Spaziergang und gemütlichem Kaffeetrinken mit Ostseeblick.

Am Abend zeigte uns Pfrv. Domanski seinen ergreifenden Film „Das Versprechen“, dessen Grundlage im eigenen Miterleben liegt.



Am 15.10. ging es nach Heringsdorf zur Hl. Messe. Anschließend erhielten wir Informationen zum Bau und der Symbolgestaltung der Kirche. Mit der Bimmelbahn, in Begleitung von Pfrv. Domanski, starteten wir nach Swinemünde. Dort besuchten wir die Partnergemeinde Maris Stella und zwei weitere Kirchen. In jeder Kirche beteten wir ein Stück des Rosenkranzes.

Mittags stärkten wir uns mit einem polnischen Gericht und freuten uns über die sehr freundliche Bedienung.

Nach einem kurzen Spaziergang zur Promenade ging es mit Bimmelbahn und Bullis zurück nach Zinnowitz.



Am Abend erwartete uns ein Diavortrag mit tiefsinnigen Geschichten zu den vier Jahreszeiten an der Ostsee von Markus Constantin. Danke dafür!

In fröhlicher Runde und lustigen Erzählungen endete der Abend.  
 Am Mittwoch, 16.10. mussten wir nach der Hl. Messe nach erlebnisreichen Tagen, die Sr. Theresia vorbereitet hatte, zurück nach Greifswald. Wir machten in Wolgast einen Zwischenhalt, um die Ausstellung „Zeit im Wandel“ und der Mission durch Bischof Otto einschließlich bemerkenswerter alter Funde anzusehen.  
 Mit einer kleinen Stärkung im Gemeindehaus in Wolgast und Gebet in der Kirche Herz Jesu ließen wir die Fahrt langsam ausklingen. Unverhofftes Orgelspiel zum Schlusslied „Möge die Straße...“ erfreute uns besonders.  
 Allen Teilnehmern und Begleitern der Fahrt ein herzliches Vergelt' s Gott!  
*Irmgard Wedler*

## **Gebetsanliegen des Papstes für November 2024**

### **Für alle, die ein Kind verloren haben**

Wir beten, dass Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.

### **Liturgischer Kalender für November 2024**

01.11.2024	Allerheiligen
02.11.2024	Allerseelen
03.11.2024	31. Sonntag im Jahreskreis
04.11.2024	Heiliger Karl Borromäus
05.11.2024	Seliger Bernhard Lichtenberg
06.11.2024	Jahrestag der Weihe der Kathedrale
08.11.2024	Alle Märtyrer des Erzbistums
09.11.2024	Weihetag der Lateranbasilika
10.11.2024	32. Sonntag im Jahreskreis Kirchweihtag Salvator, Anklam
11.11.2024	Heiliger Martin, Bischof von Tours
12.11.2024	Heiliger Josaphat
13.11.2024	Kirchweihtag Herz Jesu, Wolgast
17.11.2024	33. Sonntag im Jahreskreis, Diaspora-Sonntag
19.11.2024	Heilige Elisabeth von Thüringen
21.11.2024	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
22.11.2024	Heilige Cäcilia
24.11.2024	Christkönigssonntag
29.11.2024	Kirchweihtag Stella Maris, Heringsdorf
30.11.2024	Heiliger Andreas
01.12.2024	Erster Adventssonntag

## Martins gute Tat



**M**artin lebte vor über 1600 Jahren im heutigen Frankreich. Er war ein römischer Soldat. Eines kalten Abends ritt er nach Hause. Am Stadttor kauerte ein Bettler. Martin hatte Mitleid. Er zerteilte seinen Umhang und legte dem frierenden Mann den warmen Stoff um. Dann ritt er in die Stadt hinein. Nachts, als er schlief, träumte er von Jesus. Der sagte: „Der Bettler war ich – du hast an mir Gutes getan!“ Als Martin wieder erwachte, war alles anders: Er wollte nicht mehr Soldat sein, sondern dem Glauben Jesu folgen. Er wurde Mönch in einem Kloster.



„Na, Hans, wie findest du das Wetter heute?“ – „Wie immer, ist doch ganz einfach. Ich mache die Tür auf und da ist es!“

## Schwimm-Lichter

Fülle eine große Glasschale mit Wasser. Nimm ein paar Teelichter aus der Aluschale und lege sie auf das Wasser. Zünde sie vorsichtig an.



Es ist Martinstag! Setze die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge zusammen und du erfährst, was wir von St. Martin lernen.

## Orgelpfeifen

Ein Spiel für viele Kinder. Alle Mitspieler sollen sich der Größe nach in einer Reihe aufstellen. Babyleicht? Nein! Die Aufgabe soll bei völliger Dunkelheit und ohne Sprechen erfüllt werden. Das gibt ein Hin- und Hergeschiebe!



## **Kollektenplan für die Sonntagsmessen im November 2024**

Sie können Ihre Kollekte auch überweisen und bekommen, wenn Sie Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse mit angeben, auch eine Spendenbescheinigung. Die Hilfsorganisationen und auch Ihre eigene Pfarrei sind auf Ihren Beitrag in den Kollekten angewiesen. Bitte geben Sie das **Stichwort für Ihren Spendenzweck** immer mit an. Vielen Dank!

<b>01.11.2024</b> Allerheiligen	<b><i>Für die eigene Pfarrei</i></b>
Stichwort: <b>für die Pfarrei St. Otto</b> Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
<b>02.11.2024</b> Allerseelen	<b><i>Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa – Renovabis-Kollekte</i></b>
Mit Ihrem Beitrag zur heutigen Kollekte unterstützen Sie die Ausbildung von Priestern in Osteuropa. Für die Kirche in den ehemals kommunistischen Ländern ist die Priesterausbildung nach wie vor von großer Bedeutung. Stichwort: <b>Renovabis-Kollekte – No 20</b> Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	
<b>03.11.2024</b> 31. Sonntag im Jahreskreis	<b><i>Für die eigene Pfarrei</i></b>
Stichwort: <b>für die Pfarrei St. Otto</b> Konto Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster	
<b>05.11.2024</b> Gedenktag Bernhard Lichtenberg	<b><i>Bernhard-Lichtenberg-Kollekte</i></b>
Die Bernhard-Lichtenberg-Kollekte dient u. a. für die Durchführung des zweistufigen Heiligsprechungsverfahrens in Berlin und Rom sowie für die Veranstaltung der jährlichen Bernhard-Lichtenberg-Wallfahrt. Stichwort: <b>Lichtenberg-Kollekte – No 31</b> Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln	

<p align="center"><b>10.11.2024</b> 32. Sonntag im Jahreskreis</p>	<p align="center"><b>Herbstkollekte: Für unsere katholischen Schulen</b></p>
<p>An 26 katholischen Grund- und Oberschulen in Berlin und Brandenburg lernen ca. 8.600 Schülerinnen und Schüler. Die Lehrenden nehmen ihre Erziehungs- und Bildungsverantwortung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes wahr nach dem Prinzip „Begabungen erkennen – Chancen eröffnen“. Im Vordergrund steht, die Kinder und Jugendlichen zu vielseitig gebildeten und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln, die in die Gesellschaft hineinwirken und sie mitgestalten.</p> <p>Stichwort: <b>kath. Schulen Koll-Nr. 15</b>  Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten  IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln</p>	
<p align="center"><b>17.11.2024</b> 33. Sonntag im Jahreskreis</p>	<p align="center"><b>Diaspora-Sonntag: Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken</b></p>
<p>Jeden dritten Sonntag im November begeht die katholische Kirche in Deutschland den Diaspora-Sonntag. An diesem Tag zeigen Christinnen und Christen ihre Solidarität mit den Gläubigen, die in Deutschland, Nordeuropa und dem Baltikum in einer extremen Minderheitensituation ihren Glauben leben. Das Hilfswerk für den Glauben lädt dazu ein, sich mit der Glaubenssituation in der eigenen Lebensumgebung auseinanderzusetzen und regt dazu an, die Anliegen der Katholikinnen und Katholiken in der Diaspora aktiv aufzugreifen. Höhepunkt der Aktion sind die Gottesdienste mit den Kollekten am Diaspora-Sonntag. <i>www.bonifatiuswerk.de/diaspora-aktion.</i></p> <p>Stichwort: <b>Diaspora-Sonntag – No 13</b>  Konto: Erzbistum Berlin - Sonderkonto Kollekten  IBAN: DE54 3706 0193 6000 1000 20 Pax-Bank Köln</p>	
<p align="center"><b>24.11.2024</b> Christkönigssonntag</p>	<p align="center"><b>Für die eigene Pfarrei</b></p>
<p>Stichwort: <b>für die Pfarrei St. Otto</b>  Konto: Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald  IBAN: DE19 4006 0265 0034 0355 00 Darlehnskasse Münster</p>	

***Pfarrbriefredaktion:***

*Pfr. Frank Hoffmann, Sr. Theresia Kaschowitz, Brigitte Hohensee, Ruthea Dunker, Katharina Uhrlandt, Anke Zimmermann, Petra Schönhöfer, Benita Geiger*

**Beiträge bitte bis 23. 11. 2024 an [pfarrbrief@sankt-otto.de](mailto:pfarrbrief@sankt-otto.de) senden.**

*(Bitte als Anhang und nicht als pdf!)*

## **PFARREI ST. OTTO USEDOM-ANKLAM-GREIFSWALD**

Postanschrift: Bahnhofstraße 15, 17489 Greifswald

Internetseite: [www.sankt-otto.de](http://www.sankt-otto.de)

[pfarramt@sankt-otto.de](mailto:pfarramt@sankt-otto.de) Tel.: 03834 / 57 35 0; Fax: 03834 / 57 35 11

Konto: Darlehnskasse Münster DKM - IBAN DE19 4006 0265 0034 0355 00

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

in Greifswald: Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr & Fr: 10 Uhr bis 12 Uhr

in Anklam und in Zinnowitz St. Otto: nach Vermeldungen und Vereinbarung

Pfarrer: Propst Frank Hoffmann 03834/4739092 [frank.hoffmann@erzbistumberlin.de](mailto:frank.hoffmann@erzbistumberlin.de)

Pfarrvikar: Henryk Klein 0151 / 11 63 23 01 - [klein.henryk54@gmail.com](mailto:klein.henryk54@gmail.com)

Pfarrvikar: Maciej Domański 0152/0831 5983 [maciej.domanski@gmx.de](mailto:maciej.domanski@gmx.de)

Kaplan: Harald Frank [harald.frank@erzbistumberlin.de](mailto:harald.frank@erzbistumberlin.de)

Gemeindereferentinnen: Sr. Theresia Kaschowitz 0170/7059632 od. 03834/573522  
[gemeindereferentin@sankt-otto.de](mailto:gemeindereferentin@sankt-otto.de)

Ruthea Dunker 01523/38 290 54 [ruthea.dunker@online.de](mailto:ruthea.dunker@online.de)

Beatrice Kieseewetter 0159/01530816 [beatrice.kieseewetter@erzbistumberlin.de](mailto:beatrice.kieseewetter@erzbistumberlin.de)

Krankenhausseelsorge Universitätsklinikum Greifswald:

Felix Röskenbleck 015119126838 [felix.roeskenbleck@erzbistumberlin.de](mailto:felix.roeskenbleck@erzbistumberlin.de)

Pastoralreferentin: Esther Göbel 0170 388 38 98 [esther.goebel@erzbistumberlin.de](mailto:esther.goebel@erzbistumberlin.de)

Kantorin: Ellinor Muth [ellinor.muth@erzbistumberlin.de](mailto:ellinor.muth@erzbistumberlin.de)

Mitarbeiterin für pastorale Jugendarbeit in Vorpommern:

Katja Heiden 01781431772 [katja.heiden@erzbistumberlin.de](mailto:katja.heiden@erzbistumberlin.de)

Chronist: Hans-Jürgen Schumacher [chronist@sankt-otto.de](mailto:chronist@sankt-otto.de)

Pastoralassistent: Simon Weniger [simon.weniger@erzbistumberlin.de](mailto:simon.weniger@erzbistumberlin.de)

### **Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. Region Vorpommern**

Bahnhofstr. 15/2; 17489 Greifswald, 03834 / 79 83 200 [www.caritas-vorpommern.de](http://www.caritas-vorpommern.de)

**Caritas-Seniorenzentrum Stella Maris**, Waldbühnenweg 6, 17424 Heringsdorf,  
- Tel.: 038378 / 33 60; Internet: [www.caritas-altenhilfe.de/stella-maris](http://www.caritas-altenhilfe.de/stella-maris)

Seelsorgerin: Corinna Constantin 01732491136 [c.constantin@caritas-altenhilfe.de](mailto:c.constantin@caritas-altenhilfe.de)

**Caritas-Regionalzentrum Anklam**, Friedländer Str. 43, 17389 Anklam,  
- Tel.: 03971 / 20 35-0; [www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/anklam](http://www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/anklam)

**Caritas-Regionalzentrum Greifswald**, Bahnhofstraße 16, 17489 Greifswald,  
- Tel.: 03834 / 79 83 0; [www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/greifswald](http://www.caritas-vorpommern.de/caritasvorort/greifswald)

### **St. Otto - Haus für Begegnung und Familienferien**

Dr.-Wachsmann-Str. 29; 17454 Zinnowitz; 038377 / 74 0 [www.st-otto-zinnowitz.de](http://www.st-otto-zinnowitz.de)

**Katholische Kindergärten: St. Marienstift:** August-Dähn-Str. 9, 17438 Wolgast,  
03836/203635 E-Mail: [st.marienstift@hedikitas.de](mailto:st.marienstift@hedikitas.de); Int.: [www.kitasanktmarienstift.de](http://www.kitasanktmarienstift.de)

**St. Joseph:** Bahnhofstr. 12/13, 17489 Greifswald, 03834/771391

E-Mail: [st.joseph-greifswald@hedikitas.de](mailto:st.joseph-greifswald@hedikitas.de); Internet: [www.kita-st-joseph.de](http://www.kita-st-joseph.de)

**Pfarrer-Wachsmann-Haus:** Bahnhofstraße 12/13, 17489 Greifswald:

**KSG St. Augustinus:** Pfr. Frank Hoffmann & pastoraler Mitarbeiter Dr. Gregor Ploch  
[www.ksg-greifswald.de](http://www.ksg-greifswald.de) E-Mail: [mail@ksg-greifswald.de](mailto:mail@ksg-greifswald.de) Tel.: 0176 44 77 99 23

**Kath. Schwesternstation Töchter der Göttlichen Liebe:** Tel.: 03834/77 15 34

**Gästezimmerverwaltung im Pfarrer-Wachsmann-Haus** Frau Katrin Juds

0151 1097 2202 Internet: [sankt-otto.de/gaestezimmer](http://sankt-otto.de/gaestezimmer) E-Mail: [gaestezimmer@sankt-otto.de](mailto:gaestezimmer@sankt-otto.de)